## Neutrale Beratung zum Holzbau

OÖ. Die Nachfrage nach der Holzbauweise nimmt aufgrund ihrer Vorteile für den Klimaschutz und die Ressourcenschonung stetig zu. In Oberösterreich steht eine kostenlose und firmenneutrale Holzbaufachberatung zur Verfügung, die Unterstützung bei sich anbahnenden Projekten bietet. Das Angebot richtet sich an Gemeinden, Architekten, Wohnbauträger und -genossenschaften sowie an private Bauherren. Das Holzbaufachberater-Netzwerk, das von proHolz umgesetzt wird, wird durch den österreichischen Waldfonds gefördert.

**Derzeit wächst das Interesse am Holzbau.** Foto: volgariver/panthermedia

# Wohlfühlklima dank Möbel von Team 7

### Wintersteiger stattet ausgewählte Büros in der Zentrale in Ried mit Naturholzmöbeln von Team 7 aus.

HOLZ – NATÜRLICH GENIAL

**Thomas Fürkötter und Harold W. Kostka von Wintersteiger mit Team 7 Geschäftsführer Georg Emprechtinger.** Foto: Rambossek

RIED. Nur rund einen Kilometer sind die beiden Zentralen der 1953 gegründeten Maschinen- und Anlagenbaugruppe Wintersteiger und des seit 1959 bestehenden Naturholzmöbelherstellers Team 7 entfernt. „Das macht eine Zusammenarbeit im wahrsten Sinne des Wortes naheliegend. Regionalität und Nachhaltigkeit bestimmen unser Handeln seit jeher – und auch viele unserer Kolleg:innen leben diese Werte aktiv. Dass Team 7 genau diese Aspekte in seinen Möbeln greifbar macht, gefällt uns sehr gut“, erklärt Harold Kostka, Group CEO und CFO von Wintersteiger. „Unsere Naturholzmöbel sind nicht nur regional gefertigt und besonders langlebig, durch sie entsteht auch eine wohltuende Arbeitsumgebung“, so Georg Emprechtinger, geschäftsführender Eigentümer von Team 7. Die Resonanz der Mitarbeiter:innen von Wintersteiger ist rundum positiv: Die Massivholzmöbel schaffen eine angenehm natürliche Atmosphäre und ein besonderes Wohlfühlklima im Besprechungsraum und am Arbeitsplatz.

# Gartenbau mit Holzwolle

### Gartenexperte Franz Augustin erklärt, warum Holzwolle im heimischen Grün eine gute Alternative ist.

„Holzwolle gewinnt zunehmend an Bedeutung in der Entwicklung und Herstellung von Erdensubstraten und Dekormaterialien“, so der Geschäftsführer Franz Augustin von der Innviertler Kompost- und Erdenherstellungsfirma Augustin-Innkompost GmbH mit den Standorten in St. Georgen bei Obernberg und Hohenzell.

**Holzwolle wurde als Ersatz für Torfprodukte und Rindenmulch entwickelt. Sie ist im Garten vielseitig einsetzbar.** Foto: Bernhards Gartenpflege

**Natürliche Materialien**

Zum einen wird Holzwolle als Ersatzprodukt für Torf verwendet. So hat der Kompost- und Erdenhersteller bereits früh eine Blumen- und Pflanzerdemischung in sein Sortiment aufgenommen, welches Holzwolle anstelle von Torf enthält. Die Rezeptur wurde nach einigen Pflanzversuchen so optimiert, dass sie in Wuchsfreudigkeit, Nährstoffversorgung und Wasserspeichervermögen mit der ursprünglichen Pflanzerdemischung gleichzusetzen ist. Zum anderen hat man, um den vermehrten Kundenwünschen zu entsprechen, eine Alternative zum vielfach eingesetzten Rindenmulch geschaffen. So hat man eine Bio-Gartenfaser mit Hauptbestandteilen aus Bio-Holzwolle, Grünschnittkompost und Perlit – also Lavagestein – entwickelt. Die Bio-Gartenfaser hat gegenüber Rindenmulch den Vorteil, dass sie aufgrund der Struktur besonders für Hanglagen geeignet ist, ein noch besseres Wasserspeichervermögen besitzt und zudem wird die Gefahr von negativen Beeinträchtigungen des Pflanzenwuchses nicht gegeben.

**Als BigBag oder lose**

Dieses Produkt wird in BigBags und – wie alle anderen Produkte auch – im Loseverkauf angeboten. „Bei uns sehen sie, was sie kaufen“, so der Geschäftsführer Augustin abschließend. WERBUNG

AUGUSTIN INNKOMPOST